

	<p>Objekt: Augustus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18213749</p>
--	--

Beschreibung

Dieser Rückseitentypus wurde bereits vielfach diskutiert, so dass die Vorschläge für das CA ganz unterschiedlich von Städtenamen wie Colonia Augusta, Caesarea Augusta, Caseara Arca oder Caesaraugusta, über Consensu Augusti oder Caesaris Auctoritas sind. Commune Asiae wurde von Sutherland aufgrund anderer Münzen mit der Aufschrift KOINOY ΑΣΙΑΣ vermutet. So groß die Breite der Möglichkeiten ist, alle Bearbeiter erkennen an, dass ihre Thesen rein spekulativ sind.

Vorderseite: Kopf des Augustus nach r.

Rückseite: Kürzel C A umgeben von einem Kranz bestehend aus Schiffsschnäbeln (rostra) und Lorbeer.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 13.47 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	27 v. Chr.
	wer	
	wo	Ephesos
Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Leopold Güterbock (1817-1881)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Dupondius
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- BMCRE I 115 Nr. 707 (Pergamon, vor 27 v. Chr.?).
- RIC I² Nr. 497 (Pergamon).
- RPC I Nr. 2230,4 (dieses Stück, Ephesos?, um 27 v. Chr., korrigiert RIC I² Nr. 497=499). - Für die Deutung der Buchstaben CA siehe RPC I 380 f..